



Der Knöllchen - Report

Bußgelder für Falschparken im EU-Vergleich



Die politische Initiative Wegeheld-App

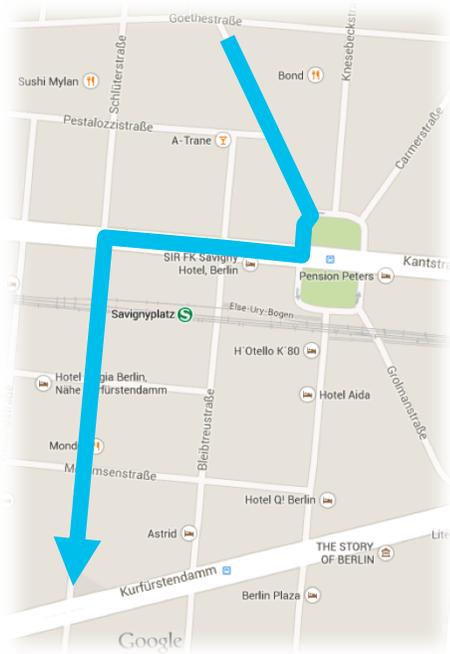
Agentur für clevere Städte UG (haftungsbegrenzt),

Berlin, 7. Mai 2014



Falschparken ist keine Ausnahme-Erscheinung

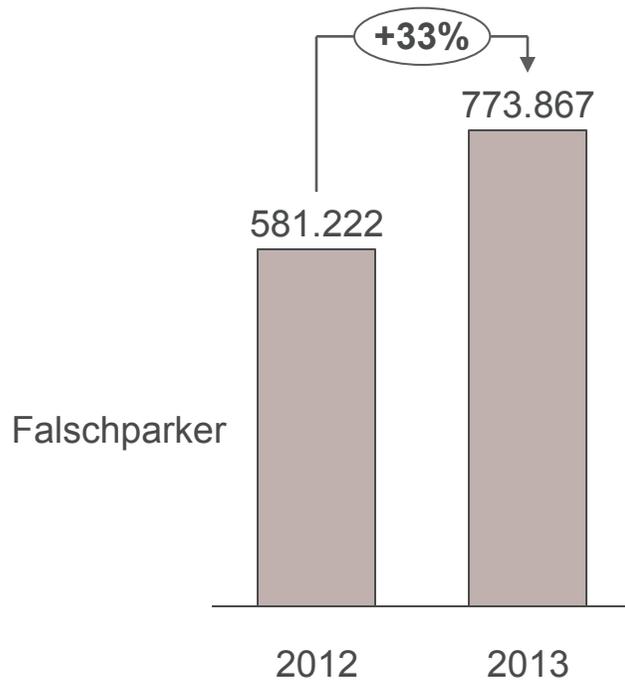
Impressionen eine fünfminütigen Radfahrt durch Berlin-Charlottenburg / März 2014



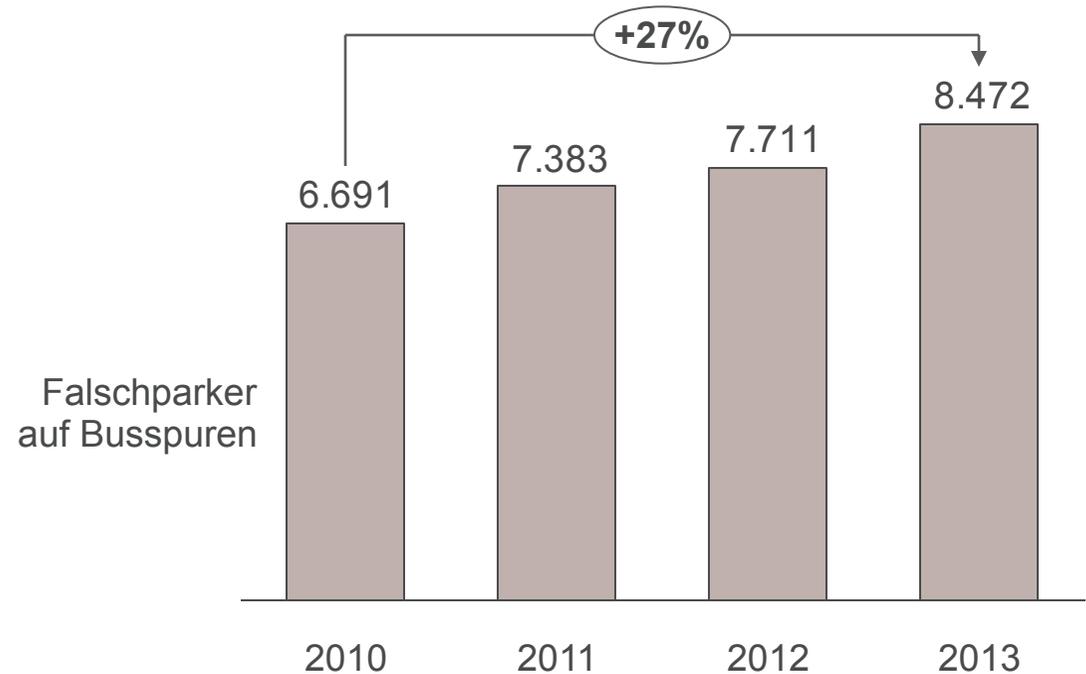


30% Zuwachs an Falschparkern in Hamburg & Berlin

Hochrechnung 2013; Zahlen und Fakten in Hamburg und Berlin



Hamburg



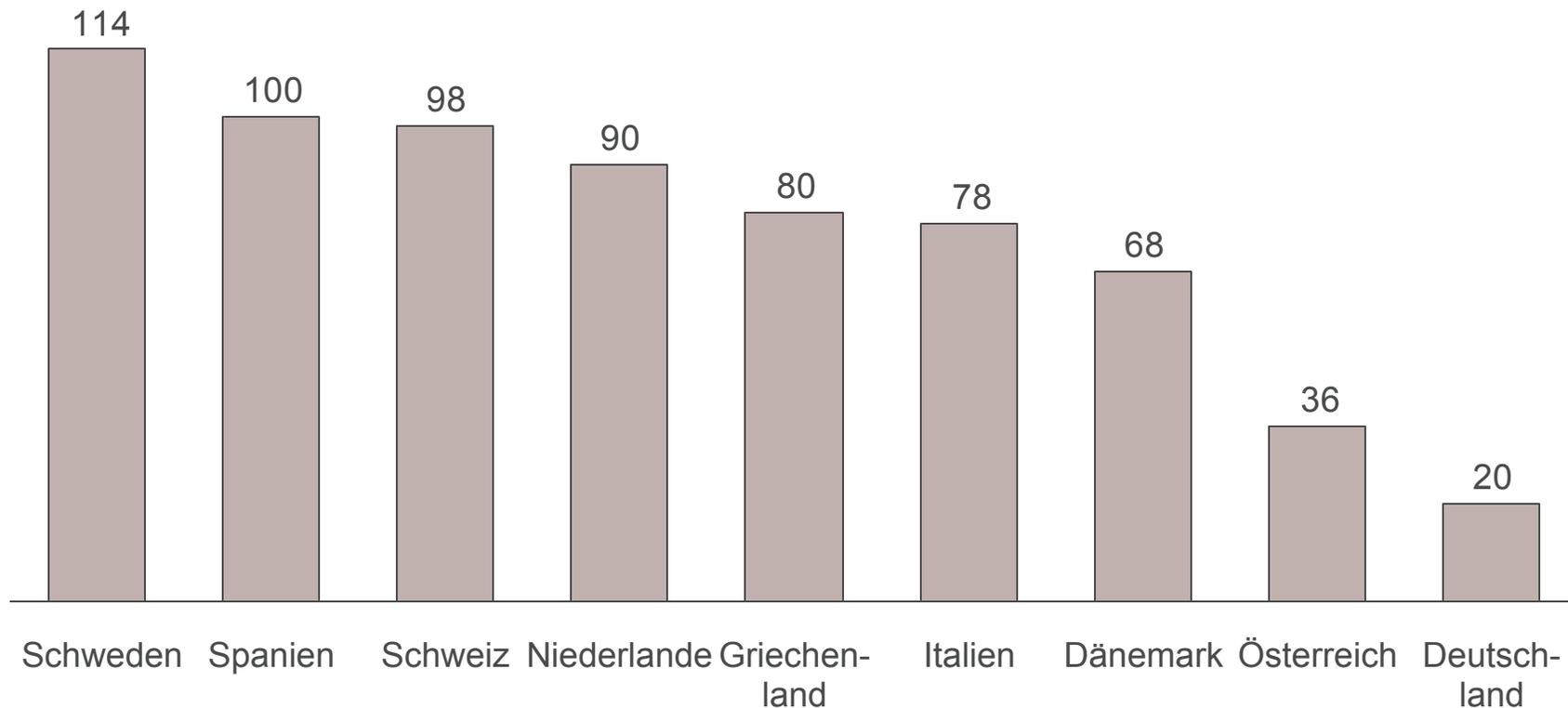
Berlin

- 1) Download vom 12.11.13: <http://www.mopo.de/nachrichten/die-falschparker-hochburgen-hamburgs-grosser-knoellchenreport,5067140,24880690.html> (Artikel vom 1.11.13)
- 2) Download vom 12.11.13: <http://www.berliner-zeitung.de/berlin/bvg-falschparker-bremsen-busse-aus,10809148,24933578.view.printVersion.html> (Artikel vom 7.11.13)

Deutschland ist mit 20 Euro für Parken auf dem Radweg das Schlusslicht in der EU



Höhe der Bußgelder für Parken auf dem Radweg, Angaben in Euro ¹

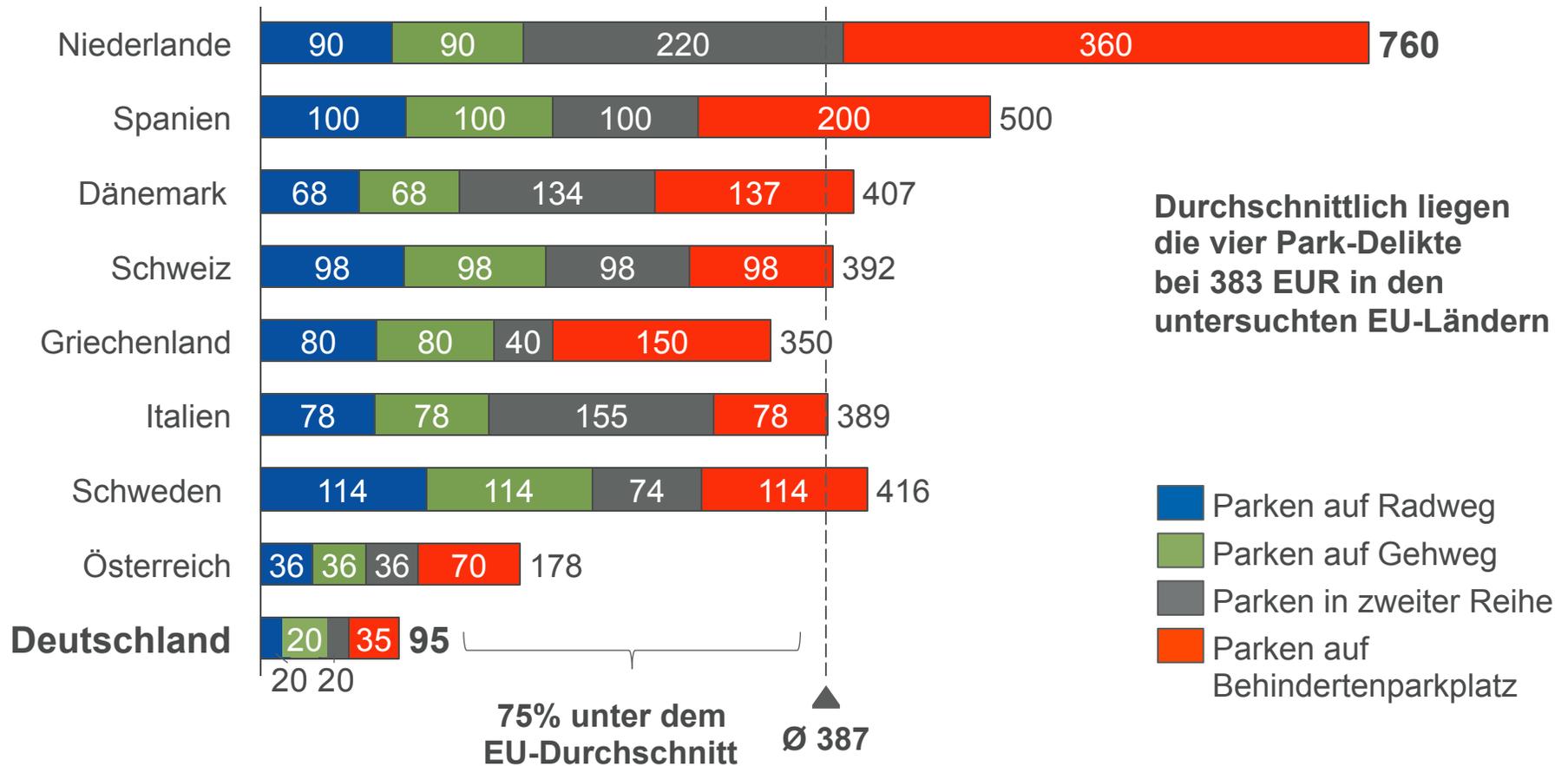


1) Abfrage bei den Botschaften der beteiligten Ländern im November 2013 / Ergänzung durch Internet-Recherchen; zum 1.5.2014 novellierte deutsche Bußgeldverordnung unter http://www.gesetze-im-internet.de/bkatv_2013/anlage_8.html

Auch bei weiteren „Kavaliersdelikten“ ist Deutschland hinten, und zwar um 75% unter dem EU-Durchschnitt



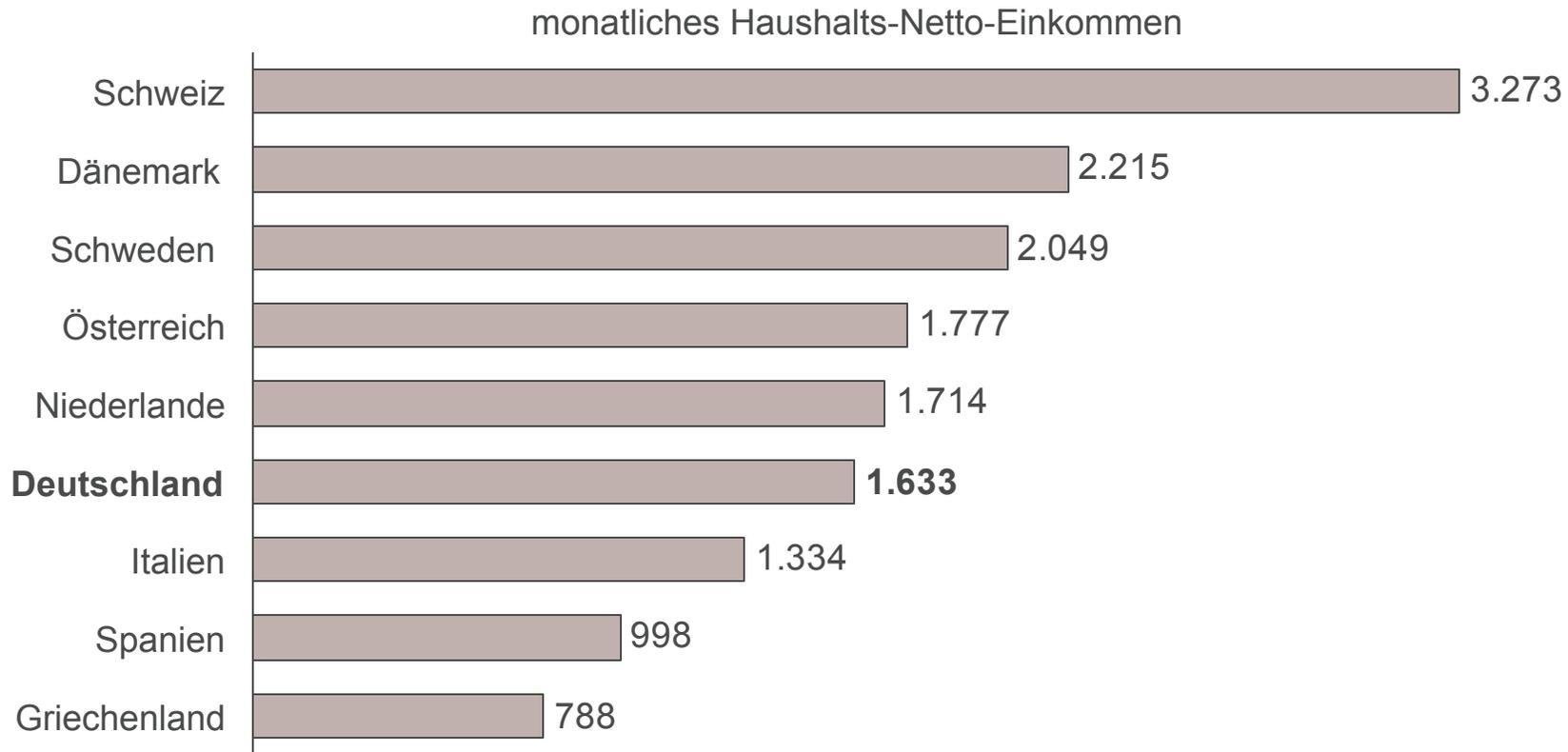
Summe der "Kavaliersdelikte" in anderen EU-Ländern im Vergleich zu Deutschland, in EUR





Bußgelder müssen immer in Relation zum verfügbaren Einkommen gesehen werden

Monatliches Haushalts-Netto-Äquivalenz-Einkommen pro Land in Euro

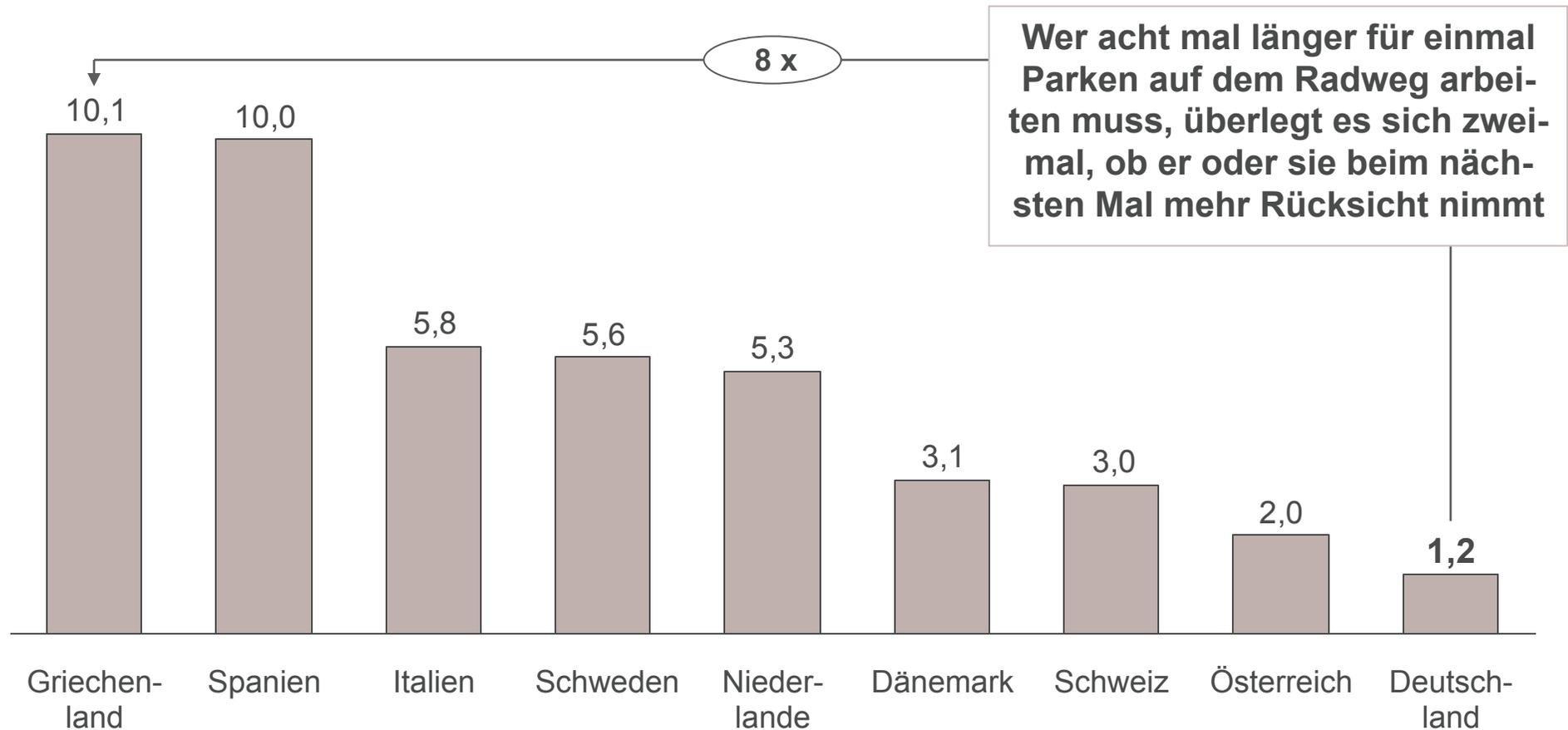


- 1) Quelle: Eurostat: http://appsso.eurostat.ec.europa.eu/nui/show.do?dataset=ilc_di09&lang=de, Download vom 5.5. 2014;
- 2) Definition des Haushaltsnettoäquivalenz-Einkommen, siehe https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesellschaftStaat/EinkommenKonsumLebensbedingungen/Begriffserlaeuterungen/Nettoaequivalenzeinkommen_FVS.html

Auch bezüglich des Einkommens schmerzt das Falschparken in den EU-Ländern mehr im Geldbeutel



Höhe der Bußgelder für Parken auf dem Radweg, Angaben in Prozent vom monatlichen Netto-Haushaltseinkommen

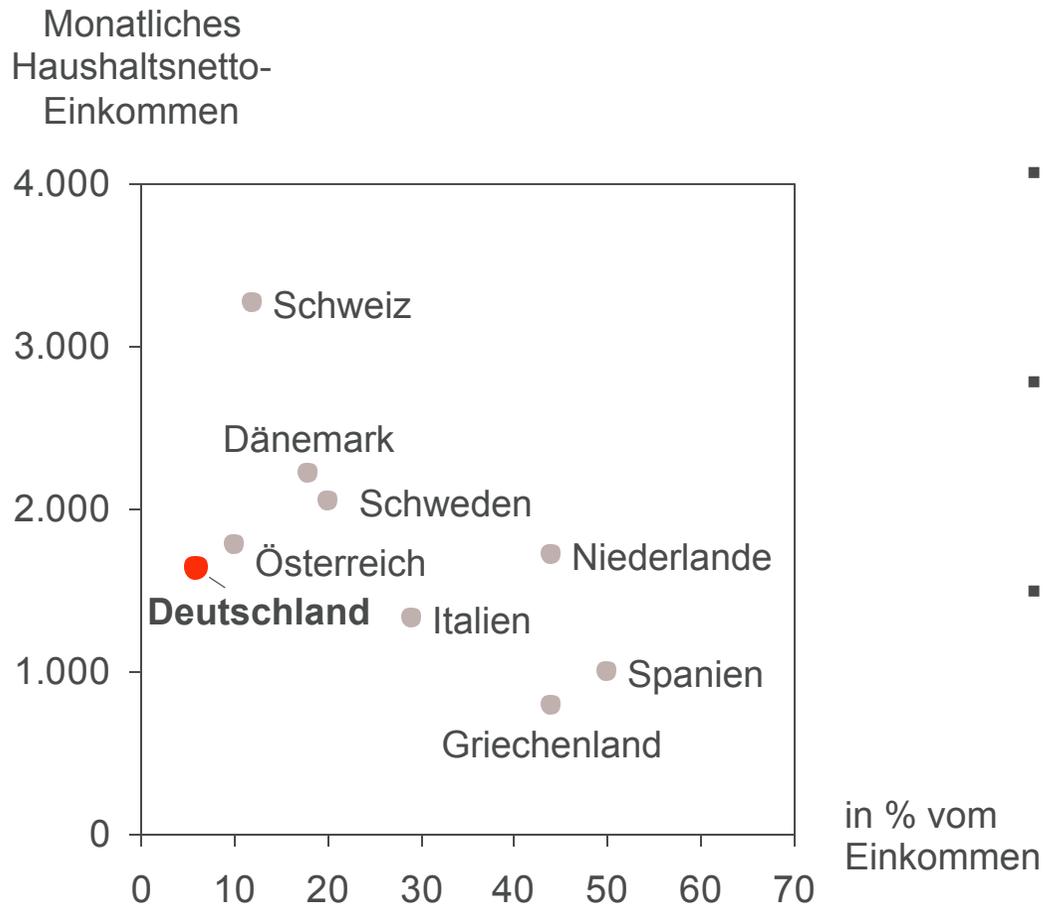


1) Umrechnung in Prozent gemäß der Angaben der vorausgehenden Abbildungen

Deutschland subventioniert die „Kavaliersdelikte“ - in anderen Ländern bis zur Hälfte des Einkommens



Darstellung monatliches Haushaltsnetto-Einkommen in Euro zu „Kavaliersdelikte“ im Verhältnis zu Einkommen

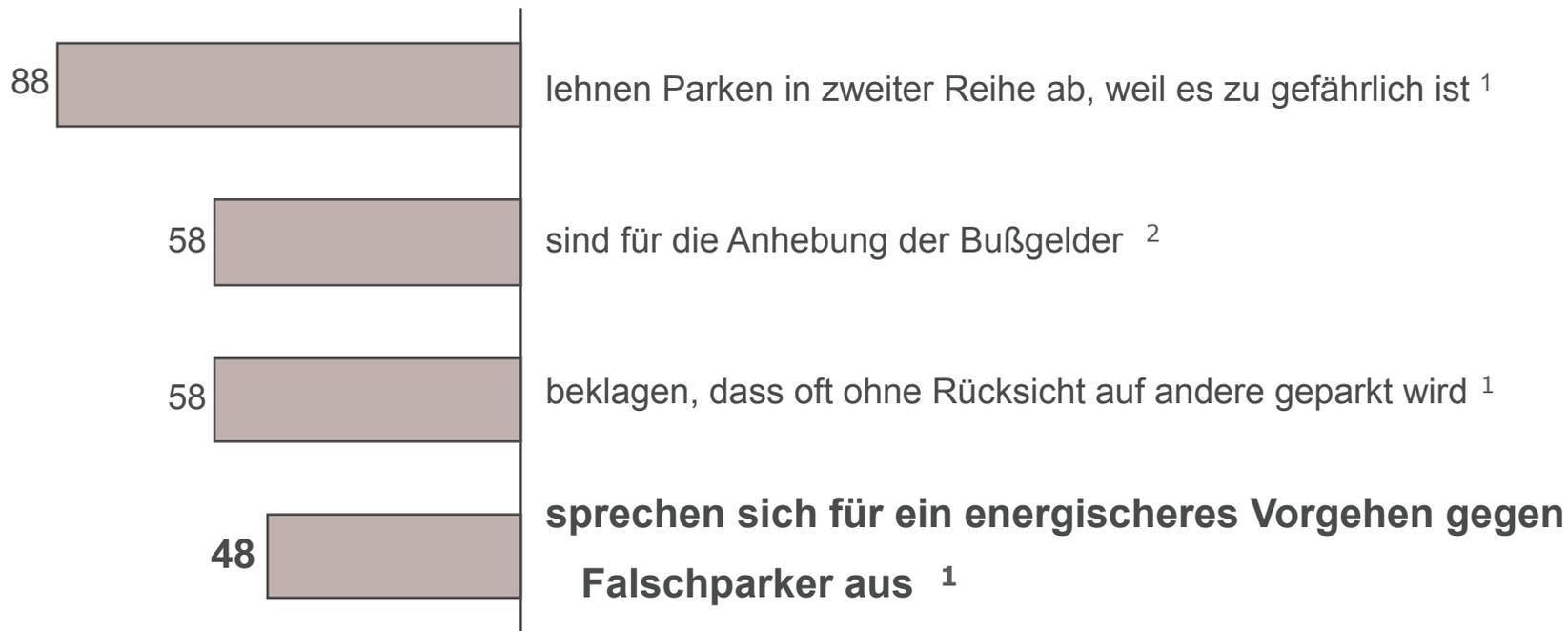


- In Deutschland tut das Zuparken, Blockieren und Gefährden anderer nicht wirklich weh
- Länder wie Spanien und Griechenland kosten die vier "Kavaliersdelikte" fast die Hälfte des Haushaltseinkommens
- Fahrradländer wie Niederlande und Dänemark liegen bei 44% bzw. 18% des Haushaltseinkommens

Knapp 50% sprechen sich für ein energischeres Vorgehen gegen Falschparker aus



Umfrage-Ergebnisse zur Anpassung von Bußgeldern, Angaben in %, Quellen in der Fußnote



1) http://www.dekra.com/de/pressemitteilung?p_p_lifecycle=0&p_p_id=ArticleDisplay_WAR_ArticleDisplay&ArticleDisplay_WAR_ArticleDisplay_articleID=2847163

2) <http://www.themenportal.de/nachrichten/mehrheit-der-deutschen-befuerwortet-hoeheres-bussgeld-fuer-falschparker-72359>

3) Weitere Befragungen: <http://www.motor-talk.de/news/wenig-akzeptanz-fuer-erhoehte-bussgelder-beim-falsch-parken-t4465019.html>;
<http://www.ka-news.de/region/karlsruhe/Umfrageergebnis-Falschparken-wird-teurer-reinste-Abzocke;art6066,1038753>;
<http://newsroom.directline.de/2013/03/28/direct-line-umfrage-zum-neuen-busgeld-katalog-die-meisten-deutschen-wollen-fahrverhalten-nicht-andern/>

60 € für Schwarzfahren und 2,40 € für eine Einzelfahrt im ÖPNV, aber nur 33 ct für das tägliche Falschparken



Durchschnittliche tägliche „Knöllchen“-Kosten / Beispiel Hamburg

▪ Pkw-Bestand Hamburg, Jan. 2012 ¹ :	730.000 Pkws
▪ Annahme: 2/3 der Autofahrer verhalten sich korrekt	
▪ Falschparker (1/3 von 730.000 Pkws)	219.000 Pkws
▪ Anzahl Knöllchen in Hamburg pro Jahr (2013) ²	773.000
▪ Anzahl Knöllchen pro Pkw	2,8
▪ Häufigkeit im Jahr (12 / 2,8)	alle drei Monate
▪ Kosten Falschparken pro Tag (20 EUR / (3 Monate * 20 Tage))	33 ct
▪ Zum Vergleich: Durchschnittspreis ÖPNV /einfache Fahrt	2,40 EUR
▪ Zum Vergleich: Einmal Schwarzfahren im ÖPNV	60 EUR

1) <http://www.auto-motor-und-sport.de/news/pkw-bestand-2011-wer-hat-die-meisten-auf-der-strasse-4331822.html> Download am 6.5.14

2) <http://www.mopo.de/nachrichten/die-falschparker-hochburgen-hamburgs-grosser-knoellchenreport,5067140,24880690.html>, vom 1.11.2013, Download am 6.5.14

Wir fordern Politik und Verbände auf, die Bußgelder für das Zuparken zu überprüfen



Zusammenfassung / Forderung an die Politik für lebenswertere Städte und mehr Rücksicht für alle Verkehrsteilnehmer

Mehr freie Rad- und Gehwege erfordern höhere Bußgelder:

- Die niedrigen Bußgelder laden zum Falschparken ein, der Kavaliersdelikt ist Normalität geworden
- Dagegen sind Polizei und Ordnungsamt machtlos, auch eine Aufstockung reicht nicht
- Wir fordern den ADAC, die Autolobby, die Ordnungsämter, die Polizei und Verkehrsministerien auf, dringend die Höhe der Bußgelder für das Gefährden und Blockieren anderer zu überprüfen!
- Solange machen wir mit der Wegeheld-App erst recht weiter: In den nächsten Tagen werden wird Parken im absoluten und eingeschränkten Halteverbot auf vielfachen Nutzerwunsch als neues Feature ergänzen

Wir wollen mehr Sicherheit und Rücksicht für Fußgänger und Radfahrer für eine bessere Stadt!

